

Sitzungsvorlage-Nr. 40/058/2009

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kulturausschuss	24.08.2009	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Kooperation des Rhein-Kreises Neuss mit der Regionalen 2010****Sachverhalt:**

Allgemeines:

In seiner Sitzung am 25.05.2009 wurde der Kulturausschuss über den Beitritt des Rhein-Kreises Neuss zur Regionalen 2010 und die damit verbundenen Projekte informiert.

Im Rahmen der Regionalen 2010 sollen die Parkanlage der Burg Friedestrom und der Aufgang zum Museum neu gestaltet werden.

Mit der Erstellung einer Entwurfsplanung zur landschaftsarchitektonischen Gestaltung wurde Herr Dr. Bernhard Korte, Landschaftsarchitekt aus Grevenbroich, beauftragt. Herr Dr. Korte wird in der Sitzung über den aktuellen Planungsstand berichten.

Park- und Burganlage:

Das Kulturzentrum Zons verfügt mit der Burg Friedestrom über eine außergewöhnliche, heute im Rheinvorland gelegene Burganlage. Diese Burg ist in eine Außenanlage eingebettet, die ursprünglich den Wehrcharakter des Gebäudes unterstützte. Heute sind diese Funktionen und Zusammenhänge aufgrund einer im Laufe der Zeit entstandenen wilden Bewachsung nur noch teilweise erkennbar. Neben der Sanierung der Mauer und der Grünanlage soll durch eine Um-, bzw. Neugestaltung ein neuer musealer Erlebnisraum geschaffen werden, der auch die Durchführung von Open Air Veranstaltungen erlaubt.

In die Gestaltung soll der Turm eingebunden werden. Mit ihm als Aussichtspunkt auf die Rheinschiene wird nicht nur die Verbindung zum nördlichen Landschaftskorridor „Am Alten Rhein“ geschaffen, sondern auch eine Erweiterung der Ausstellungsräume ermöglicht.

Aufgang / Eingangsbereich des Museums

Aufgrund seiner erhöhten Lage ist der Zugang zum Museumsbereich für die Besucherinnen und Besucher mit Behinderungen nur schwer zugänglich. Auch wenn nicht für alle Räume ein behindertengerechter Zugang errichtet werden kann, soll das Grundstück an möglichst vielen Stellen für Menschen mit Behinderungen zugänglich gemacht werden.

Der Vorplatz des Museums, welcher auch für Veranstaltungen genutzt wird soll nicht nur barrierefrei sondern gestalterisch auch so einbezogen werden, dass im Übergang zwischen Stadt und Museumsgebäude ein Bereich geschaffen wird, der zum Verweilen einlädt.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme werden vom Hochbauamt auf 990.000 € geschätzt. Sie teilen sich wie folgt auf:

1. Vorplatz, Mauer- und Turmsanierung, technische Infrastruktur 690.000 €

Die Finanzierung erfolgt aus Zuweisungen des Konjunkturpaketes II.

2. Parkanlage 300.000 €

Die Finanzierung soll aus Eigenmitteln des Kreises und Zuweisungen Dritter erfolgen:

Rhein-Kreis Neuss	100.000 € (Mittel sind im Haushalt eingestellt)
Landschaftsverband Rheinland	100.000 €
Stiftung Kulturpflege und Kulturförderung der Sparkasse Neuss	50.000 € (Förderzusage liegt vor)
Rheinische Sparkassenstiftung	50.000 €

Soweit die beantragte Förderung nicht bewilligt wird, werden im Haushalt 2010 zusätzliche Mittel benötigt.

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss begrüßt die Initiative und nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.